



Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

bald beginnen die Herbstferien, und wir blicken alle auf einen ungewöhnlichen Start in das neue Schuljahr zurück. Im Vergleich zu anderen Schulen ist unsere Schule von konkreten Coronafällen weitestgehend verschont geblieben: bis auf einige wenige Quarantänefälle auf Grund von Kontakt zu positiv getesteten Personen und wenige damit verbundenen Betretungsverboten von Gemeinschaftseinrichtungen mussten keine Maßnahmen ergriffen werden. Das ist nicht zuletzt der Mitwirkung der ganzen Schulgemeinde zu verdanken, und an dieser Stelle möchte ich mich bei Ihnen für Ihre Unterstützung bei der Durchsetzung der notwendigen Maßnahmen bedanken.

Wie Sie den Medien sicherlich entnommen haben, müssen wir damit rechnen, dass sich die Situation nach den Herbstferien eher verschärfen als entspannen könnte. Für uns alle bedeutet das folgendes:

Bleiben Sie in den Herbstferien möglichst zu Hause! Die Schule rät dringendst von Reisen in Risikogebiete ab. : Reiserückkehrer aus Risikogebieten müssen entweder einen negativen Coronatest vorweisen oder sich für zwei Wochen in Quarantäne begeben. Eine aktuelle Liste dieser Gebiete finden Sie auf der Homepage des Robert-Koch-Instituts (www.rki.de). Für Quarantänefälle sind die folgenden Hinweise zum Schulportal wichtig.

Das Schulportal Lanis (Zugang über die Homepage der Schule) wird für die Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule genutzt. Sollte es nach den Herbstferien dazu kommen, dass einzelne Schülerinnen und Schüler oder gar ganze Lerngruppen zu Hause sind, wird Lanis für den Austausch zwischen Lehrkräften und Schülern genutzt. Hier sind z.B. die Unterrichtsinhalte einzusehen, Unterrichtsmaterial wird hier hochgeladen, Lernende können ihre erledigten Aufgaben ebenfalls hier hochladen. Ich erinnere an dieser Stelle daran, dass die in Zeiten des Heimunterrichts vermittelten Unterrichtsinhalte notenrelevant sind und in die Bewertung mit einfließen. Sollte in der Lerngruppe Ihres Kindes der Unterricht zum Teil per Videokonferenz übertragen werden, müssen vorher alle Betroffenen dieser Vermittlung schriftlich zustimmen. In diesem Fall werden Sie ein entsprechendes Schreiben von uns erhalten.

Bitte informieren Sie die Schule über die Klassenleitung umgehend, wenn Sie aus einem Risikogebiet heimkehren oder wenn Ihr Kind Symptome wie Fieber, trockener Husten, Verlust des Geruchs- oder Geschmacksinns aufweist. Gerade in der jetzigen Situation ist es wichtig, dass nur gesunde Schülerinnen und Schüler zur Schule kommen. Schicken Sie Ihr Kind nicht zur Schule, wenn es krank ist.

Es ist momentan noch wichtiger als sonst, dass die in der Schule hinterlegten Kontaktdaten aktuell sind. Bitte denken Sie immer daran, Änderungen – auch die der Handynummer – umgehend der Schule mitzuteilen, damit wir Sie im Notfall erreichen können.

Die momentan herrschende Maskenpflicht wird auch nach den Ferien gelten. Bitte sorgen Sie weiterhin dafür, dass Ihre Kinder immer eine Maske dabei haben, ggf. auch eine Ersatzmaske. Ermutigen Sie Ihre Kinder weiterhin, sich an die geltenden bekannten Regeln zu halten. Der Hygieneplan 6,0 wird in den nächsten Tagen erwartet. Sollte dieser Einfluss auf unseren momentan geltenden Hygieneplan haben, werden wir Sie über die Homepage der Schule (www.gbs-stadtallendorf.de) informieren. Bitte schauen Sie in den letzten Ferientagen auf die Homepage, damit Sie vor dem Schulstart informiert sind.

Ebenfalls darf ich Ihnen noch einmal die Internetseite des hessischen Kultusministeriums als Informationsquelle nahelegen (www.kultusministerium.hessen.de). Hier finden Sie immer die aktuellsten Informationen rund um Corona in den Schulen.

Trotz allem wünsche ich Ihnen und Ihren Familien erholsame und gesunde Herbstferien. Bleiben Sie alle gesund und munter!

Freundliche Grüße

Amanda Chisnell, Schulleiterin